

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Samstag, 31. Jänner 1959

Blatt 170

Die Wiener tanzen bis zum Frühlingsbeginn

=====

31. Jänner (RK) Wie alle Jahre herrscht auch heuer zum kalendermäßigen Faschingsende im Referat Vergnügungssteuer Hochbetrieb. Täglich werden im Wiener Rathaus von den Veranstaltern Dutzende Bälle angemeldet. Zu den bis zum heutigen Tag mehr als 1.000 angemeldeten Tanzveranstaltungen kommen bis Aschermittwoch noch rund 300 Hausbälle dazu, sodaß auch in diesem Jahr mit der gleichen Zahl der Tanzveranstaltungen wie im Vorjahr gerechnet werden kann.

In Wien findet die Faschingsaison mit dem Fasching-Dienstag jedoch noch nicht ihr Ende. Die acht Kalendertage, um die sie gegenüber dem Vorjahr diesmal kürzer ausgefallen ist, werden nach Aschermittwoch nachgeholt. In Wien wird auch heuer wieder bis zum Frühlingsbeginn die Kette der Tanzvergnügungen nicht abreißen, und die auswärtigen Besucher der Wiener Frühjahrsmesse können also getrost auch ihre Ballgarderobe ins Reisegepäck einpacken. Der Wiener Ballkalender bietet noch im März Ballveranstaltungen und Tanzkränzchen in reicher Auswahl.

- - -

Ballkalender

=====

31. Jänner (RK) In der Woche vom 2. bis 8. Februar finden in Wien folgende größere Ballveranstaltungen statt:

Montag: Sophiensäle ("Grünes Kreuz").

Dienstag: Hofburg (Wiener Kaffeehaus-Besitzer), Konzerthaus (Hochschüler der Technischen Hochschule), Auersperg (Alt-Kalksburger Vereinigung).

Mittwoch: Sophiensäle (Österreichischer Wirtschaftsbund Favoriten), Grünes Tor (Pfarre St. Ulrich).

Donnerstag: Sophiensäle (ÖVP-Jugendbewegung Landstraße), Staatsoper (Opernball), Kursalon (ÖVP Wieden).

Freitag: Sophiensäle (Sportverein "Finanz"), Konzerthaus (Wiener Korporationsring), Messepalast (Innung der Installateure), Parkhotel (Absolventenverein "Mercur"), Kursalon (Bundesländerversicherung), Wimberger (Wiener Drechslerinnung), Gschwandner (Landsmannschaft der Egerländer), Zögernitz (ÖVP Döbling), Simmeringer Hof (Simmeringer Maturanten-Vereinigung).

Samstag: Sophiensäle (Gendarmeriezentralkommando), Musikverein (ÖVP Margareten), Stadthalle (ARBÖ, Kraftfahrer), ("Stimme der Frau"), Secession (Zentralverband der Wiener Lehrerschaft), Kursalon (ÖVP Innere Stadt), Messepalast (Landesinnung der Mechaniker), Parkhotel (Wiener Fleischhauermeister-söhne und -töchter), Volksgarten-Restaurant (Boutique "Annabella"), Wimberger (Neubauer Männergesangsverein), Schwechater Hof (Trafikanten), (Kinderball), Simmeringer Hof (Naturfreunde), Gschwandner (D'Hainbacher), Zögernitz (SPÖ Döbling), Klein (Sängerbund "Liedestreue").

Sonntag: Arbeiterheim X (Kinderfreunde, Kinderball), Schwechater Hof (Telegraphenbedienstete), Simmeringer Hof (Österreichischer Wirtschaftsbund XI), Gschwandner ("Waldviertler G'mütlichkeit").

- - -

Bundesheer-Leutnant warf sich vor Stadtbahnzug
=====

31. Jänner (RK) In der Absicht Selbstmord zu begehen hat sich heute früh, um 6.11 Uhr, der 27jährige Leutnant des Bundesheeres Johann Bloderer aus der Radetzky-Kaserne in der Stadtbahnhaltestelle Währinger Straße vor einen einfahrenden Zug gestürzt. Er wurde überfahren und lag bei Stillstand des Zuges ohne eingeklemmt zu sein unter der vorderen Plattform des dritten Wagens. Er wurde von der Rüstwagenmannschaft des Bahnhofes Michelbeuern geborgen. Bloderer erlitt eine Zermalmung des rechten Oberschenkels und beider Unterschenkel. Der Bedauernswerte wurde vom Rettungsdienst in die II. Unfallstation gebracht.

Die damit verbundene Verkehrsunterbrechung dauerte 18 Minuten. Während dieser Zeit wurden die Züge der Linie DG über Heiligenstadt umgeleitet.

- - -

Stadtrat Mandl kondoliert
=====

31. Jänner (RK) Der Amtsführende Stadtrat für Kultur, Volksbildung und Schulverwaltung Mandl richtete anlässlich des Ablebens von Hofrat Prof. Keldorfer an die Witwe des Verstorbenen ein in warmen Worten gehaltenes Beileidschreiben.

- - -

Besuch aus London
=====

31. Jänner (RK) Vizebürgermeister Honay empfing heute vormittag im Wiener Rathaus den Londoner Gemeinderat C. Altman, der für mehrere Tage nach Wien gekommen ist, um hier verschiedene städtische Einrichtungen zu besichtigen. In seiner Begleitung befindet sich auch der Sohn des Londoner Bürgermeisters, der von Beruf Architekt ist und ein besonderes Interesse für die baulichen Planungsarbeiten Wiens zeigt.

- - -

Erlaß des Handelsministeriums berührt nicht Wiener Parkverbot
=====

31. Jänner (RK) Der gestrige Erlaß des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau Dr. Bock, der sich mit der Ausnahme von allgemeinen Parkverboten für Ärzte beschäftigt, gilt, wie aus seinem Wortlaut zu entnehmen ist, nur für Bundesstraßen. Er berührt die bekannte Verordnung der Wiener Landesregierung, die das Parken auf den Fahrbahnen Wiens verbietet, auf denen sich Straßenbahngleise befinden, überhaupt nicht. Auf den wenigen Kilometern Bundesstraßen, die sich im Gebiet der Stadt Wien befinden, gibt es keine Fahrbahn mit Straßenbahngleisen.

Die sogenannte Parkkommission der Gemeinde Wien, der bekanntlich alle an der Frage des Verkehrs interessierten Stadträte Wiens angehören, wird sich am kommenden Dienstag in einer ohnehin bereits einberufenen Sitzung auch mit diesem Problem befassen.

- - -

Ausländische Boxer im Wiener Rathaus
=====

31. Jänner (RK) Vizebürgermeister Honay empfing heute vormittag im Wiener Rathaus im Beisein von Vizebürgermeister Weinberger und Stadtrat Mandl die Mannschaften der Amateurboxer aus Belgien und Bayern, die zusammen mit ihren österreichischen Sportfreunden in der Wiener Stadthalle ein Drei-Länder-Turnier austragen. Der Vizebürgermeister begrüßte die Boxer und ihre Betreuer im Namen der Stadtverwaltung und wünschte ihnen die besten sportlichen Erfolge.

- - -